



Dr. Christos Pantazis, MdB

*Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 50 | Braunschweig
Stellv. gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion*

Pressemitteilung

Dr. Christos Pantazis zum Arzneimittel-Lieferengpassbekämpfungs- und Versorgungsverbesserungsgesetz

„Ein sehr langer und komplizierter Gesetzestitel, der aber insbesondere für die Versorgung mit Kinderarzneimitteln Verbesserung schafft und die Apotheken stützt.“

Berlin, 23.06.2023

Dr. Christos Pantazis, MdB
*Abgeordneter für Braunschweig
Stv. gesundheitspolitischer Sprecher*

Berliner Büro:
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel.: +49 30 227 78040
Fax: +49 30 227 23 78040

Wahlkreisbüro:
Schloßstraße 8
38100 Braunschweig
Tel.: +49 531 4809 822
Fax: +49 531 4809 850

christos.pantazis@bundestag.de
www.christos-pantazis.de

Heute stimmt das Parlament in der 2./3. Lesung über den Entwurf zum Gesetz zur Bekämpfung von Lieferengpässen bei patentfreien Arzneimitteln und zur Verbesserung der Versorgung mit Kinderarzneimitteln. Die Ampelkoalition zieht ihre Lehren aus dem vergangenen Winter und setzt neue Maßstäbe für Versorgungssicherheit.

„Mit diesem Gesetz schaffen wir Sicherheit bei der Medikamentenversorgung, insbesondere für Kinderarzneimittel, die Anfang des Jahres knapp geworden sind. Als Vater von Zwillingen im Kleinkindalter habe ich den Medikamentenengpass am eigenen Leib erfahren und verstehe die Sorge der Eltern in vollem Maße. Mit diesem Gesetz werden wir Lieferengpässe in diesem Ausmaß künftig verhindern können und somit die Versorgungssicherheit für die kleinsten Patientinnen und Patienten gewährleisten, indem wir beispielsweise uns für eine bessere Bevorratung sorgen.“, unterstreicht der stellvertretende gesundheitspolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion Dr. Pantazis.

Des Weiteren habe man die Apothekerinnen und Apotheker mit diesem Gesetz entlasten können. Vor allem Maßnahmen zur Entbürokratisierung seien darin vorgesehen.



Dr. Christos Pantazis, MdB

*Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 50 | Braunschweig
Stellv. gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion*

„Wir wollen nachhaltige Entlastungen für die Apotheker:innen erreichen. So werden neben Erleichterungen bei Austausch von Arzneimitteln bei Lieferengpässen auch Retaxationen in fünf Fallgruppen grundsätzlich ausgeschlossen. Damit kommen wir den Forderungen der Apotheker:innen nach und entlasten die Berufsgruppe.“, unterstreicht Dr. Pantazis abschließend.